

Ausbildung bei gds: Die Zukunft der Technischen Dokumentation gestalten.....	2
Webinare.....	4
Tipps & Tricks	4
docuglobe-Gruppe auf Xing	4
Hochkompetente Entwickler: gds und Ovidius sind Microsoft Silver Partner.....	5
gds-Gruppe intensiviert Entwicklung von Content Delivery Systemen: Jan Grüter als neuer Product Manager.....	7
Falsch zugeordnet	8

Ausbildung bei gds: Die Zukunft der Technischen Dokumentation gestalten

Web-Publikationen, 3D-Animationen, Erklärvideos: Die Digitalisierung nimmt immer stärker Einfluss auf die Technische Dokumentation und schafft neue Möglichkeiten, komplexe Produkte verständlich zu erklären. Eine Schlüsseldisziplin bei diesem Wandel ist die Mediengestaltung: Lena Köhn wird derzeit in genau diesem Bereich bei der gds-Gruppe ausgebildet. Von ihrem ersten Jahr im neuen Job ist sie begeistert.

"Es ist immer wieder erstaunlich, wie vielseitig die Möglichkeiten in diesem Beruf sind", sagt Lena Köhn. Die 20-Jährige macht seit September 2017 ihre Ausbildung zur Mediengestalterin

Prozesse unterschiedlichster Systeme interessiert. "Ich wollte nicht nur die typischen Aufgaben einer Werbeagentur machen, sondern hautnah in die Projekte mit einbezogen werden."

weise ein Kraftwerk mitzeichnen. Vor allem, wenn in Kundenprojekten Grafiken und Modelle für Betriebsanleitungen benötigt werden, sind die Fähigkeiten von Lena Köhn gefragt. Hier übernimmt sie das Anlegen, Zeichnen, Ausarbeiten, Positionieren und Einfügen in die entsprechenden Systeme.



Lena Köhn, Auszubildende zur Mediengestalterin bei gds in Langenburg

bei der gds-Gruppe. "Digital, Print, Gestaltung, Technik – es gibt so viele verschiedene Bereiche, in denen man seine Schwerpunkte setzen kann." Lena Köhn wollte schon immer einen kreativen Beruf ausüben. Für die Ausbildung in der Softwarebranche aber entschied sie sich, weil sie auch die

Der Praxisbezug im neuen Job bei gds war von Beginn an hoch: Vor allem bei Illustrationen und Grafikbearbeitungen für Betriebsanleitungen packte die Auszubildende direkt mit an. So konnte sie bis jetzt schon viele Einblicke in unterschiedliche Aufgabenbereiche gewinnen, durfte beispiels-

Technische Dokumentation der Zukunft ist digital

Das Lernspektrum eines Mediengestalters bei gds ist breit. So beinhaltet der Beruf nicht nur Grafikzeichnungen, sondern auch Webseitengestaltung, Animationserstellung sowie Fotografie und Film. Schließlich ist eine Technische Dokumentation in Zeiten der digitalen Transformation längst kein Stapel Papier mehr, der nach Auslieferung des Produktes in die Schublade wandert. Vor allem der Trend zur elektronischen Publikation von Technischen Dokumentationen (Electronic Content Delivery), der innerhalb der gds-Gruppe einen traditionell hohen Stellenwert hat, bietet weitreichende Möglichkeiten, komplexe Produkte zu visualisieren, weiterführende Inhalte zu verknüpfen und eine Dokumenta-

tion mit digitalen Elementen anzureichern. Dies gelingt natürlich nur, wenn Informationen auf geeignete Weise aufbereitet werden und eine hohe Nutzerfreundlichkeit bieten, wie beispielsweise in den Redaktionssystemen docuglobe und XR. Die Technische Dokumentation der Zukunft ist interaktiv, macht sich fotorealistische Darstellungen oder 3D-Animationen zunutze oder setzt auf spielerische Elemente (Gamification), um das Verständnis des Nutzers zu unterstützen. Visualisierung gewinnt stark an Bedeutung und macht Mitarbeiter wie Lena Köhn umso wichtiger.

Ihren persönlichen Schwerpunkt hat die Auszubildende im Bereich der 3D-Animationen gesetzt. Diese stehen immer häufiger im Fokus, wenn es um die Verbesserung von Produktkommunikation geht. So baut Lena Köhn in ihrer Ausbildung Kompetenzen auf, die sie bei ihrem Arbeitgeber unmittelbar einbringen kann. Eine Konstellation, die ihr viel Freude bei der Arbeit beschert und die sie zu schätzen weiß. So wurde kürzlich eine neue Fotoanlage angeschafft, mit der Objekte – etwa Ersatzteile für Maschinen- oder Produktionsanlagen – schneller detail-

getreu abgebildet werden können, um diese Fotos anschließend für Betriebsanleitungen der gds-Kunden zu verwenden. Eine Initiative, bei der Lena Köhn mitgewirkt hat. "Die Anlage hilft dabei, die Präzision bei Fotoarbeiten zu erhöhen. Über die Anschaffung habe ich mich sehr gefreut, da ich absolut fotobegeistert bin", sagt die 20-Jährige.

Vorfreude auf die weiteren Aufgaben

Ein Drittel ihrer Ausbildung hat die angehende Mediengestalterin bereits geschafft: Die Ausbildung begann vor einem Jahr in der Zweigstelle der gds-Gruppe in Langenburg, wo Lena Köhn nach wie vor gemeinsam mit einer bereits ausgebildeten Kollegin das Team für Mediengestaltung bildet. Zwei weitere Ausbildungsjahre stehen ihr noch bevor, in denen sie unter anderem die Niederlassung der gds-Tochter Ovidius in Berlin kennenlernen wird. Der dortige Schwerpunkt Softwareentwicklung und IT interessiert Lena Köhn ebenfalls sehr. Softwarelayout gehörte schließlich in ihrem ersten Ausbildungsjahr noch nicht zum Aufgabenspektrum. Künftig soll sich dieses

jedoch auch auf Projekte ausweiten, die die gds-Redaktionssysteme betreffen. Hier werden immer wieder Layouts und neue Vorlagen benötigt, die sie in Zukunft erstellen und aktualisieren soll. "Das wäre sehr interessant für mich, da ich so ein weiteres Themengebiet der gds-Gruppe kennenlernen kann."

Auf der Tagesordnung der 38-Stunden-Woche stehen bisher vordergründig Grafikbearbeitungen und das Erlernen des Schulstoffs. Unterstützung der Kollegen bekommt sie dabei auf jedem Gebiet. "Mir gefällt es sehr, dass die Aufgabenbereiche bei gds breit gefächert sind. Es gibt so viele unterschiedliche Themenfelder, da wird es nie langweilig. Und das Beste: Es gibt keine Grenzen, alles passt zum Thema." Die zwei bevorstehenden Ausbildungsjahre möchte Lena Köhn einfach auf sich zukommen lassen: "Auf meinem Schulplan steht noch viel Fotografie, ich möchte aber vor allem auch meinen Schwerpunkt 3D-Animationen ausbauen." Auch ihre Kenntnisse in Webseiten-Layouts möchte sie noch weiter vertiefen – am liebsten ebenfalls mit viel Praxisbezug, wie sie es von gds bereits gewöhnt ist.

Nur Redaktionssysteme anbieten reicht heute nicht mehr aus.

Besuchen Sie uns auf der
tekomp Jahrestagung!
Stuttgart, 13.-15.11.2018
Stand 2/B01

Webinare

Freitag, 12.10.2018, 10:00 Uhr

Modular und standardisiert

- Die einzelnen Phasen einer Standardisierung
- Dokumente analysieren

Standardisierte Strukturen in einem Redaktionssystem

Übrigens: Unter www.gds.eu/de/aktuelles/webinare finden Sie auch zwischen den globalnews alle aktuellen Webinare sowie unter www.gds.eu/de/aktuelles/seminare Seminare und Workshops.

Freitag, 26.10.2018, 10:00 Uhr

Variantensteuerung in XR

- Variablen und ihre Gültigkeiten
- Varianten in der Technischen Dokumentation optimal abbilden

Featurebasiertes Variantenmanagement

Freitag, 09.11.2018, 10:00 Uhr

Word-Dokumentenvorlage

- Aufbau einer Dokumentenvorlage
- Richtiger Umgang mit Abschnittswechseln
- Formatvorlagen erstellen
- Schnellbausteine anlegen

Tipps & Tricks

Sonderzeichen auf Tastendruck einfügen

Um Symbole oder Sonderzeichen in Ihr Worddokument einzufügen, klicken Sie im Menüband **Einfügen** auf die Funktion **Symbol** und dann auf **Weitere Symbole**. In dem dann erscheinenden Dialog wählen Sie das gewünschte Sonderzeichen aus und fügen es dann in Ihr Dokument ein.

Symbole, die Sie regelmäßig auswählen, werden zwar, wenn Sie auf die Funktion **Symbol** klicken, als Favoriten vorgeschlagen, aber der Weg ist dennoch relativ umständlich.

Wenn Sie bestimmte Symbole regelmäßig verwenden, ist es daher ratsam, diesen eine Tastenkombination zuzuweisen.

- Rufen Sie den Symboldialog auf.
- Markieren Sie das gewünschte Symbol und klicken Sie auf **Tastenkombination**.
- Legen Sie eine Tastenkombination fest, über die Sie das Symbol in Zukunft abrufen möchten, indem Sie die Tasten im Feld **Neue Tastenkombination** betätigen.

- Hinweis: Sollte die gewählte Kombination bereits vergeben sein, werden Sie über den Hinweis **Derzeit zugewiesen an** darauf aufmerksam gemacht. Wir empfehlen die Verwendung von ALT+..., da hier noch viele Tastenkombinationen frei sind.
- Mit **Zuordnen** und **Schließen** beenden Sie den Vorgang.

In Zukunft können Sie sich den Umweg über den Symboldialog sparen und das gewünschte Sonderzeichen auf Tastendruck einfügen.

docuglobe-Gruppe auf Xing

Wussten Sie schon? Auf dem Business-Portal "Xing" gibt es eigens für docuglobe-Anwender und Interessierte eine User-Group. Sie finden diese unter dem Namen [docuglobe Anwender - Erfahrungsaustausch, Workarounds und Feature-Wünsche](#). Werden Sie Mitglied!



docuglobe Anwender - Erfahrungsaustausch, Workarounds und Feature-Wünsche 

Hochkompetente Entwickler: gds und Ovidius sind Microsoft Silver Partner

Kompetenznachweis durch umfangreiche Prüfung | Verbesserter Support durch Zugang zu Microsoft | Zugriff auf aktuelle Entwicklungslizenzen von Visual Studio

Die gds GmbH ist, genauso wie die Tochterfirma Ovidius, ab sofort Microsoft Silver Application Development Partner. Für die erfolgreiche Zertifizierung mussten Entwickler beider Unternehmen nachweisen, dass sie über umfangreiche Kompetenzen auf ihrem Gebiet verfügen. Kunden der gds-Gruppe – Fullservice-Anbieter für die Technische Dokumentation – profitieren unter anderem von einem zusätzlich verbesserten Support.

"Durch die Auszeichnung als Silver Application Development Partner weisen wir nach, dass wir unseren Kunden effiziente Lösungen bieten, die sich stets auf dem aktuellen Stand der Technik befinden", sagt

Christian Paul, Leiter Software und Lösungen der gds GmbH. Mit der Zertifizierung erhalten beide Unternehmen Zugriff auf neueste Lizenzen der Microsoft Entwicklungsumgebung Visual Studio. Dies ermöglicht es, die Standardprodukte docuglobe, XR und authordesk leichter weiterzuentwickeln, erklärt Paul.

Auch hinsichtlich des Supports ergeben sich für Ovidius und gds durch die Zertifizierung wertvolle Vorteile, die Unternehmen ohne Microsoft Partnerschaft nicht zur Verfügung stehen. So können Silver Partner im Ernstfall auf Supportexperten von Microsoft zurückgreifen, die den Lösungsprozess mit tiefge-

hendem Spezialwissen zu den einzelnen Anwendungen vollumfänglich begleiten. Hiervon profitieren natürlich vor allem die Kunden der gds-Gruppe.

Für die Auszeichnung als Microsoft Certified Professional (MCP) mussten Entwickler sowohl von Ovidius als auch gds ihre hohe Kompetenz im Umgang mit Visual Studio sowie die Fähigkeit, diese "Out of the box" abzurufen, nachweisen. Dazu gehört das erfolgreiche Absolvieren einer umfangreichen Prüfung. Zusätzlich verlangt Microsoft einen Nachweis von Referenzunternehmen, die die Softwareprodukte der gds-Gruppe bereits im Einsatz haben, was ebenfalls erfüllt wird.

**XR –
das flexible, modulare und
einfach zu bedienende
XML-Redaktionssystem**

Besuchen Sie unseren **Partnervortrag**
auf der **tekem-Jahrestagung!**
Einführung eines neuen CMS ...
13.11.2018, 17:15 Uhr
Raum C7.2

Prozessoptimierer

Die gds-Gruppe bietet ein umfassendes Portfolio aus Redaktionssystemen (XML- und Word-basiert), Content Delivery Lösungen, Technischer Redaktion, Fachübersetzungen, CE-Support und Consulting/Customizing und damit einen einzigartigen Fullservice rund um die Technische Dokumentation.

Nicht nur diese Fülle an Produkten und Dienstleistungen macht gds zu einem ganz besonderen Unternehmen, sondern auch der Umgang mit den Mitarbeitern. gds bietet maximale Flexibilität: Familienfreundliche Arbeitszeitmodelle, Standortfreiheit/-wechsel, viel Urlaub und gute Entwicklungsmöglichkeiten sind bei gds selbstverständlich. Am wichtigsten aber ist eine gute Arbeitsatmosphäre, weshalb wir in erster Linie darauf achten, dass menschlich alles gut zusammenpasst – denn Wissenslücken können jederzeit geschlossen werden.

An den Standorten Berlin, Sassenberg und Friedrichshafen gibt es derzeit Möglichkeiten für

- Berater, Trainer (w/m)
- Technische Redakteure (w/m)
- Anwendungsentwickler (w/m)
- Web Developer (w/m)
- Mobile Developer (w/m)
- .NET Entwickler (w/m) für XML Content Management System
- Tester (w/m)

**Nicht 100% Ihr Profil?
Dann machen wir es zu Ihrem!
Nehmen Sie Kontakt zu
uns auf und lernen
Sie uns kennen.**



Einfach. **Alles.** Besser.

Die gds-Gruppe ist Teil des technotrans Konzerns und hier ist auch unsere Personalabteilung. Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit

Tina Wegmeth
Personalabteilung
technotrans SE
Robert-Linnemann-Straße 17
48336 Sassenberg
Tel.: +49 (0)2583 / 301-1024

gds-Gruppe intensiviert Entwicklung von Content Delivery Systemen: Jan Grüter als neuer Product Manager

Langjährige Erfahrung als System Consultant, Webentwickler und IT Project Manager | Zielorientierte und strukturierte Nutzung von Inhalten im Fokus | Branchentrend: Elektronische Publikationen auf dem Vormarsch

Schnell, übersichtlich und effizient: Content Delivery Systeme (CDS) liegen voll im Trend. Die gds-Gruppe, Fullservice-Dienstleister für die Technische Dokumentation, verstärkt jetzt die Weiterentwicklung ihres Lösungsportfolios für elektronische Publikationen. Hierbei übernimmt Jan Grüter die Leitung als neuer Product Manager für die Familie der EasyBrowse Content Delivery Systeme.

"Die Bedeutung von CDS bei der Ausgabe von technischen Publikationen wächst spürbar", sagt Grüter. Die Zielsetzung von gds ist deshalb klar formuliert: "Wir wollen eine Plattform schaffen, die Inhalte zielorientiert und strukturiert zur Verfügung stellt – online und offline sowie geräte- und standortunabhängig", erklärt der 36-Jährige. Dabei gehe es nicht nur um die Transformation zu einem neuen, rein digitalen Medium, sondern vor allem um ein grundsätzlich anderes Nutzungsverhalten für die Technische Dokumentation.

Grüter kennt sich sowohl mit der Lösungswelt der gds-Gruppe, als auch mit der Nachfrageentwicklung im Markt für Redaktionssysteme bereits

bestens aus: In seinen sechs Jahren bei gds arbeitete er unter anderem im Second-Level-Support als Schnittstelle zur Softwareentwicklung. Ebenso war Grüter für die Produktentwicklung der Autorenunterstützung

Grüter kann langjährige Erfahrung als IT-Projektmanager vorweisen, seine Schwerpunkte lagen in den Bereichen Datenbanken, ERP- und PDM-Systeme sowie Inhouse-Entwicklungen. Ebenso bringt der neue Product Ma-



Jan Grüter ist neuer Product Manager für den Bereich Content Delivery

authordesk verantwortlich. Der gelernte Informatikkaufmann unterstützte zudem die Einführung agiler Softwareentwicklung und koordinierte als Scrum Master die Entwicklung des Redaktionssystems docuglobe.

nager Fachwissen als Webentwickler, insbesondere zur Integration semantischer Suchverfahren in Onlineportalen, in seine neue Position ein.

Falsch zugeordnet

Ordnet man ein Zitat oder eine Aussage einer bestimmten Person zu, die eigentlich nichts damit zu tun hat, entstehen daraus durchaus amüsante oder auch nachdenkliche Zusammenhänge ...

"Der Vorteil der Klugheit besteht darin, dass man sich dumm stellen kann. Das Gegenteil ist schon schwieriger."

Bastian Schweinsteiger

"Wahrhaft siegt, wer nicht kämpft."

Axel Schulz

"Die Proletarier haben nichts zu verlieren als ihre Ketten."

Heidi Klum

"Ich bin zu alt für diesen Scheiß."

Benedikt XVI.

"Willst du den Charakter eines Menschen erkennen, so gib ihm Macht."

Donald Trump

"Es gibt zwei Dinge, die unendlich sind: Das Universum und die Dummheit der Menschen.

Obwohl ich mir beim Universum gar nicht sicher bin."

Genesis 1,14

"Hier bin ich Mensch, hier kauf' ich ein."

J. W. v. Goethe

"Ich hatte keine sexuelle Beziehung mit dieser Frau."

Joseph von Nazareth

"Ich mache nie Voraussagen und werde das auch niemals tun."

Nostradamus

"Es kann kein Zufall sein, dass es in keiner Sprache der Welt die Wendung 'Schön wie ein Flughafen' gibt."

Klaus Wowereit

"Wer A sagt, muss auch B sagen."

Günther Jauch

"Traue keiner Statistik, die Du nicht selbst gefälscht hast."

Volkswagen

"Ein Freund ist einer, der alles von Dir weiß und Dich trotzdem liebt."

Mark Zuckerberg

"Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben."

Erika Berger

"Nur die Besten sterben jung."

Jopi Heesters

"Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht."

Bob Marley

"Wer immer die Wahrheit sagt, kann sich ein schlechtes Gedächtnis leisten."

Bill Clinton

Tipps & Tricks zu MS Word Workshops mit gds-Experten

Die in unserem Newsletter veröffentlichten "Tipps & Tricks" sowie das optimierte Arbeiten und Einrichten von MS Word können Sie sich auch in persönlichen Workshops nahebringen lassen.

Und Achtung!

Auf unserem Portal portal.gds.eu unter [Tipps & Tricks](#) finden Sie eine Menge weitere Hinweise zu Word und docuglobe. Um immer auf dem Laufenden zu sein, lesen Sie unseren Blog gds.eu/blog und folgen Sie uns doch einfach auf [Twitter](#) oder [Xing](#), dann werden Sie über jeden neuen Beitrag informiert.

Impressum

Herausgeber: gds GmbH
Robert-Linnemann-Straße 17
D-48336 Sassenberg
Tel.: +49 (0)2583 / 301-3000
Fax: +49 (0)2583 / 301-3300

docuglobe ist ein eingetragenes Markenzeichen der gds. Sonstige hier aufgeführte Produktbezeichnungen sind Schutzmarken der jeweiligen Unternehmen.

www.gds.eu